

## 2. T E C H N I S C H E D A T E N

- K1520-Speicherplatine mit 512 KB Kapazität
- Zugriff über I/O-Adressraum, keine Speicher-Adressraumbelegung
- RAM-Rückstellung: 64 DRAMs 4116, 128- oder 256-Refresh-Zyklen, Teilbestückung möglich (64K/128K/196K/256K/.../512K)
- geringe Zeitforderung an RAMs (Zugriffszeit kleiner 500 ns)
- Transferzeiten (2,5 MHz, ohne System-Organisation):
  - 1 KByte : 9 ms
  - 1 Byte : 8,4 µs
- Zeitoptimierter, an /M1 gekoppelter Refresh
- Zeitoptimierter Auto-Not-Refresh
- im Normalbetrieb keine WAIT-Zyklen
- programmierbarer Zugriffsschutz (höchstes Bit = 1  
(Bit 7 des Track-Registers) : kein Zugriff möglich)
- Zugriffsschutz bei Adressüberläufen
- LED-Anzeige bei Zugriff
- Stand-By-Betrieb mit verminderter Leistungsaufnahme bei Abschaltung der Bus-Versorgungsspannung möglich  
(wird nicht garantiert und nicht geprüft)
- Stromversorgung:
  - eine Spannung (+5 V), Toleranz entsprechend Forderung bestückter Bauelemente
  - Stromaufnahme etwa:
    - mit Stand-By-Betrieb: +5 V                        aus 5P : 220 mA (typ)  
    aus 5PG : 400 mA.
    - (im Stand-By-Betrieb: +5 V                        aus 5PG : 400 mA)
    - ohne    +5 V    aus 5P : 620 mA
- keine READY-Erzeugung
- nicht DMA-bedienbar

### **Mechanische Angaben:**

- Leiterplatte 215 x 170 mm<sup>2</sup>
- Nur Systembus-Steckverbinder,
- 1 indirekter Stecker 58pol: (3reihig)
- 1 Drahtbrücke (Spannungswahl :5P/5PG)
- Wickelfeld (Adresswahl, 3 Verbindungen)

### RAF128

- 128 KB mit 64 DRAMs 4116 (U256, K565RU3, RU6...), 1...8 Bänke
- Standby-Betrieb mit Modulleiterplatte (1-Spannungs-RAMs)
- kein Adresswickelfeld (Adresswahl mit PROM und Lötbrücken)